

Gemeinsam Musik zelebriert

Kriegstetten Unter dem Motto «Celebration» fand am Wochenende in der Mehrzweckhalle in Kriegstetten das traditionelle Jahreskonzert der Vereinsmusik Kriegstetten (VMK) statt. Auch dieses Jahr führte Manfred Müller das Publikum durchs Programm.

Zur Eröffnung spielte die VMK unter der Leitung von Edi Allemann den Marsch «Army of the Nile» von Kenneth J. Alford. Dieser Marsch verlangte von einigen Registern bereits einige Fingerfertigkeiten, welche das Korps aber bestens meisterte. Dann folgte mit dem Stück «Land of Legends» von Andreas Ludwig Schulte bereits ein erster Höhepunkt des Konzerts. Mit den Sätzen «The Castle», «The old wizard» und «The Marriage» entführte die VMK das Publikum in die sagenumwobene Welt des Mittelalters. Nach den feierlichen Klängen des Mittelalters schlug die VMK mit dem Chorstück «Sure on this shining night» von Samuel Barber ruhigere Töne an. Das ergreifende Stück liess die Zuhörerinnen und Zuhörer einen Moment aus der Hektik des Alltags weg- und in die Welt der Musik eintauchen.

Solist am Waldhorn

Mit dem Rondo aus dem 2. Hornkonzert von Wolfgang Amadeus Mozart spielte sich Konrad Schnyder als Solist mit seinem Waldhorn in die Herzen des Publikums. Sein warmer Klang sowie seine technische Brillanz kamen bei diesem anspruchsvollem Stück voll zur Geltung. Die VMK konnte mit einer subtilen Begleitung den Solisten bestens unterstützen.

«Antarctica» von Carl Wittrock bildete den Schluss des symphonischen Teils. Die Vereinsmusik Kriegstetten



Das Korps der Vereinsmusik meisterte alle schwierigen Passagen makellos. ZVG

fiel im ersten Konzertteil durch eine präzise Spielweise auf und konnte durch eine gute Balance und einen tollen Klangausgleich begeistern.

Popmusik im zweiten Teil

Im zweiten Konzertteil hiess es nun «Fasten your seatbelts» – bitte schnallen Sie sich an. Die Freunde der modernen und «groovigen» Rhythmen und Klänge kamen voll auf ihre Kosten. Nach der Eröffnung folgte das Stück «Celebration» von «Kool & the Gang» und ein Medley aus den Hits des King of Pop. Die Hommage an Michael Jackson ist der VMK gut gelungen. Mit «Raindrops keep fallin' on my head», «Mamma mia!» und «Eye of the tiger» folgten weitere Stücke, die vom Publikum mit grossem Beifall quittiert wurden. Mit sichtlich viel Spass spielte die VMK die von den Zuhörern und Zuhörerinnen geforderten Zugaben. (MGT)